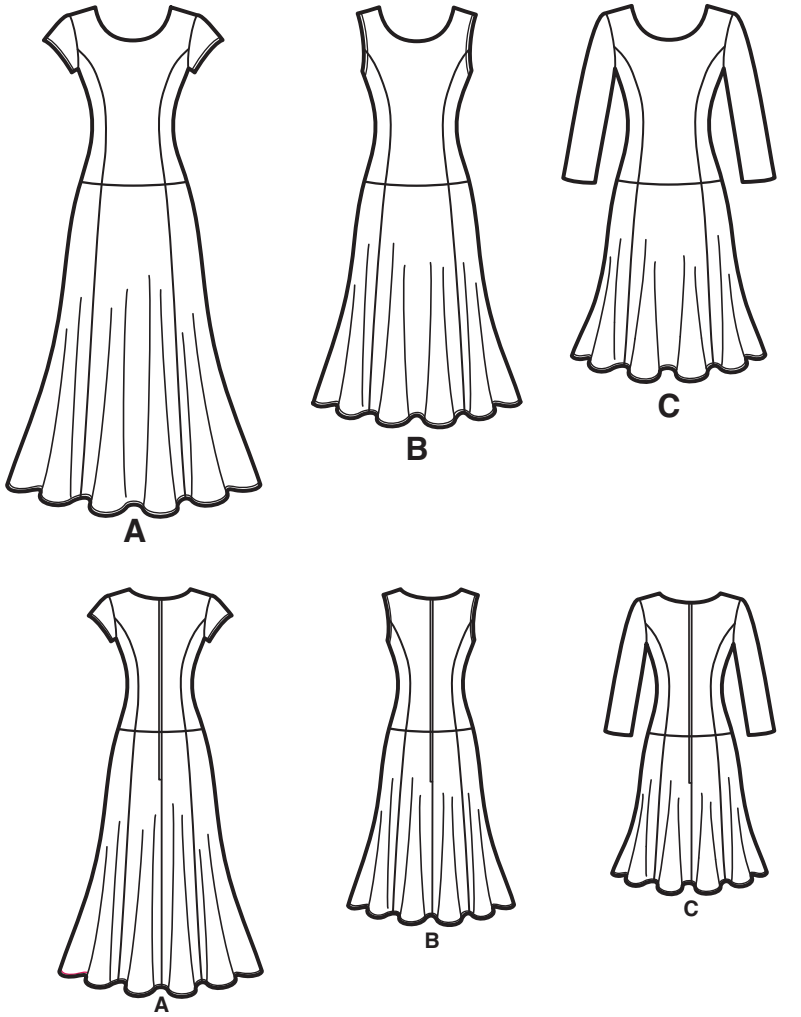


Simplicity®/MD 7743 1 / 4

Vielen Dank für den Kauf dieses Simplicity Schnittmusters. Wir geben uns Mühe, Ihnen ein qualitativ hoch stehendes Produkt anbieten zu können.



SAUM- UND NAHTZUGABEN SIND IN DEN SCHNITTMUSTER-TEILEN EINGERECHNET

13 teile

1A 1B 1C 2A 2B 2C 3 4 7

5 6 8 9 10A 10B 10C 11A 11B 11C 12 13

1A- VORD. OBERTEIL -A,B,C FÜR CUP B-MISS/ CUP C DAMEN

1B- VORD. OBERTEIL -A,B,C FÜR CUP C-MISS/ CUP D DAMEN

1D- VORD. OBERTEIL -A,B,C FÜR CUP D-MISS/ CUP DD DAMEN

2A- SEITL. VORD. OBERTEIL -A,B,C FÜR CUP B-MISS/ CUP C DAMEN

2B- SEITL. VORD. OBERTEIL -A,B,C FÜR CUP C-MISS/ CUP D DAMEN

2C- SEITL. VORD. OBERTEIL -A,B,C FÜR CUP D-MISS/ CUP DD DAMEN

3- RÜCKW. OBERTEIL -A,B,C

4- SEITL. RÜCKW. OBERTEIL -A,B,C

5- VORDERBESATZ -A,B,C

6- RÜCKW. BESATZ -A,B,C

7- ÄRMEL -A

8- VORDERROCK -A,B,C

9- SEITL. VORDERROCK -A,B,C

10A- RÜCKW. ROCK A,B,C FÜR SCHLANKE PASSFORM

10B- RÜCKW. ROCK -A,B,C FÜR NORMALE PASSFORM

10C- RÜCKW. ROCK -A,B,C FÜR VOLLSCHLANKE PASSFORM

11A- SEITL. RÜCKW. ROCK -A,B,C FÜR SCHLANKE PASSFORM

11B- SEITL. RÜCKW. ROCK -A,B,C FÜR NORMALE PASSFORM

11C- SEITL. RÜCKW. ROCK -A,B,C FÜR VOLLSCHLANKE PASSFORM

12- ARMAUSSCHNITTBESATZ -B

13- ÄRMEL -C

www.simplicity.com

E-mail

uk.eusales@simplici-

# Allgemeine Anweisungen

## Das Schnittmuster

SYMBOLE

FADENLAUF Schnittteile in Musterrichtung parallel zur Webkante legen.

DURCHGEZOGENE LINIE am Stoffbruch anlegen.

MITTIGES VORDER-/RÜCKENTEIL.

KERBEN

MARKIERUNGSPUNKTE

ZUSCHNITTLINIE

VERLÄNGERUNGS- ODER VERKÜRZUNGSLINIEN NAHT- UND SAUMZUGABE:

ÄNDERUNGEN

Ändern Sie den Schnitt bevor Sie ihn auf den Stoff legen.

VERLÄNGERN: Zerschneiden Sie die Schnittteile an der Verlängerungs- und Verkürzungslinie. Schieben Sie die Stücke um die benötigte Länge auseinander und fixieren sie mit Klebestreifen.

KÜRZEN: Falten Sie das Schnittteil an der Verlängerungs- oder Verkürzungslinie gleichmäßig um die benötigte Länge hoch. Mit Klebestreifen fixieren. Sind keine Linien markiert, bringen Sie die Änderungen am unteren Rand des Schnittteils an.

## Nähen

• NÄHEN Sie den Stoff gemäß der **Nähanleitung**.

• HEFTEN Sie Nähte und Säume den Kerben entsprechend mit Stecknadeln oder Heftstichen.

• STEPPEN Sie Nähte und Säume 1,5 cm breit ab, wenn nicht anders angegeben.

• BÜGELN Sie die Nahtzugaben auseinander, wenn nicht anders angegeben, oder schneiden Sie sie zurück, so dass sie flach liegen.

• VERSÄUBERN Sie die Nahtzugaben durch Zurückschneiden wie unten abgebildet.

Nahtzugaben abgestuft zurückschneiden

Saumecken abgestuft zurückschneiden

Innere Rundungen einschneiden

Äußere Rundungen mit Kerben einschneiden

## Zuschneiden/Markieren

### VOR DEM ZUSCHNEIDEN:

Schnittteile mit einem trockenen Bügeleisen bei geringer Hitze BÜGELN.  
Waschbare Stoffe VORWASCHEN, nicht waschbare Stoffe DÄMPFEN, damit sie nach dem Nähen nicht weiter einlaufen.  
MARKIEREN Sie Ihren Zuschnaideplan.

BEFESTIGEN Sie die Schnittteile gemäß Zuschnaideplan auf dem Stoff.

- ZWEILAGIG: Stoff mittig RECHTS auf RECHTS legen.
- EINLAGIG : Stoff mit RECHTER Seite nach oben legen.

•FÜR FLOR, FARBVERLÄUFE ODER "ONE-WAY" DESIGNERSTOFFE: Verwenden Sie den Plan "mit richtung".

### NACH DEM ZUSCHNEIDEN :

Übertragen Sie die Markierungen vor dem Entfernen des Schnittmusters auf die LINKE Stoffseite. Verwenden Sie dazu Stecknadeln, Kreide oder Kopierrädchen und -papier.

### Schnell-Markierung:

- Markieren Sie an der Stoffkante Kerben, die Enden der Stoffbruchlinien und die Mittellinien durch kleine Einschnitte.
- Übertragen Sie Markierungspunkte mit Stecknadeln.

### SPEZIELLE ZUSCHNEID-ANGABEN

★ Wenn der Zuschnaideplan ein den Stoffbruch überlappendes Schnittteil zeigt, schneiden Sie alle anderen Teile zuerst zu. Legen Sie den übrigen Stoff einlagig aus. Schneiden Sie das überlappende Teil auf der RECHTEN Stoffseite wie abgebildet zu.

QUERER STOFFBRUCH

WEBKANTE

✱Zeichnen Sie kleine Pfeile entlang beider Webkanten für die Strich- oder Musterrichtung ein. Legen Sie den Stoff quer RECHTS auf RECHTS und schneiden am Stoffbruch entlang (a).

Eine Stofflage umdrehen, so dass die Pfeile beider Lagen in dieselbe Richtung zeigen. Stoff RECHTS auf RECHTS legen (b).

## KLEID MIT FANTASTISCHER PASSFORM

Dieses fantastische Kleid vereint den klassischen Stil der Wienernähte auf Vorderteil und Rücken mit einem gerundeten Ausschnitt, tief sitzender Taille, und einem überlappten Reißverschluss im Rücken. Wählen Sie zwischen Lang- oder Kurzärmeln. Oder entscheiden Sie sich für eine ärmellose Variante, egal wie - Sie erhalten gewiss ein fantastisches Kleid! Das gefertigte Kleid hat etwa Bequemlichkeitszugabe von 10 cm im Brustumfangbereich, 10 cm im Taillenbereich, und 16,5 cm im Hüftbereich. So erhalten Sie eine modische und bequeme Passform. Individuelle Schnittteile sind beigelegt für Cup-Größen B bis DD. Ihr persönlicher Geschmack, Ihre Stoffwahl und Abänderungen des Schnitts beeinflussen ob Ihr Kleid mehr oder weniger Bewegungsfreiheit erhält. Wägen Sie daher Ihre Entscheidung vorsichtig ab, denn zu viel Stoff an der falschen Stelle schadet der Passform genauso wie zu wenig Stoff. Anleitungen zur Wahl der Schnittmustergröße und des Körpertyps sind beigelegt. Der Schnittbogen beinhaltet auch einzelne Schritte zur Feineinstellung der Passform während des Nähens, und 2,5 cm Nahtzugaben an den Schlüsselbereichen, sowie professionelle Tipps, die Ihnen ein gutes Gelingen des Kleids ermöglichen. Wir empfehlen ein Probemodell aus Nessel wie die Profis herzustellen, um sorglos eine hervorragende Passform zu erzielen ohne gleich den eigentlichen Stoff zu verwenden.

## SO SOLL DAS KLEID PASSEN

1. Die Wienernähte sollen glatt über Ihre Konturen verlaufen, ohne zu spannen oder durchzuhängen, und die Seitennähte sollten im Taillen- und Hüftbereich die Kurven leicht betonen. Die tief sitzende Taille liegt 9 cm unter der eigentlichen Taille.
2. Der Stoff soll glatt über die Hüften fließen, ohne beim Sitzen oder Stehen zu spannen. Der Rock darf sich nicht nach vorne oder hinten verziehen und Nähte verschieben.
3. Die Seitennähte des Rocks müssen gerade hängen und senkrecht zum Boden verlaufen. Vordere und rückwärtige Mitten sollen glatt liegen, und dürfen um die Taille herum nicht aufragen.
4. FÜR MODELL A: Die Unterkante des Ärmels sollte am Oberarm bequem sitzen.  
FÜR MODELL B: Die Ärmel sollten gerade und glatt hängen.  
FÜR MODELL C: Die Armausschnittkanten sollten glatt über Ihre Konturen verlaufen, ohne abzustehen.
5. Die gesamte Passform sollte glatt und weich fließen, jedoch auch Ihre Figur in den Schlüsselbereichen schmeichelnd betonen.

## ERMITTELN VON SCHNITT- UND CUP-GRÖSSEN, SOWIE SCHNITTTEILEN NACH KÖRPERFORM

Schnittmustergrößen basieren auf einer Tabelle der NORMALEN KÖRPERMASSE, die auf der Rückseite des Umschlags aufgedruckt sind.

### DIE RICHTIGE SCHNITTGRÖSSE ERMITTELN

Nehmen Sie zuerst Maß am Brustumfang, Oberbrustumfang, Taille, Hüfte und Rückenlänge. Bei Kleidern sollte sich die Schnittgröße nach den Maßen des Brustumfangs richten, da Sie so die beste Passform für den Schulter- und Halsbereich erhalten. In diesem Schnitt sind getrennte Schnittteile für Cup-Größen B bis D für die Misses-Größen, und C bis DD für die Damen-Größen beigelegt. Zusätzlich zu den eigentlichen Maßen sollte die Kenntnis über Ihren eigenen Körper und Ihre persönliche Erfahrung mit der Passform von Kleidern auch eine Rolle in der Ermittlung Ihrer Größe spielen, sodass Sie die bestmögliche Passform erhalten. Es kann vorkommen, dass man für Oberteil und Unterteil verschiedene Größen trägt. Für das beste Ergebnis, tragen Sie beim Maßnehmen geeignete Unterwäsche oder Leggings. Wenn der Unterschied zwischen Brustumfang und Oberbrustumfang mehr als 6,3 cm beträgt, wählen Sie Ihre Schnittgröße nach den Maßen des Oberbrustumfangs, und passen Sie dann den Brustumfang Ihren Maßen an, indem Sie ein separates Schnittteil für die Cup-Größe wählen.

### BRUSTMASSE FÜR CUP-GRÖSSEN ERMITTELN

Um Ihre Cup-Größe herauszufinden, messen Sie Ihren Brustumfang (A) und Ihren Oberbrustumfang (B) und notieren Sie die Maße. Vergleichen Sie diese Maße mit den Maßen auf dem Umschlag des Schnittmusters. Danach bestimmen Sie Ihre Cup-Größe, indem Sie das Maß Ihres Oberbrustumfangs vom Brustumfangmaß abziehen. Wählen Sie die Größe, die Ihren Maßen am nächsten kommt.

|                  |  |
|------------------|--|
| BRUSTUMFANG=     |  |
| OBERBRUSTUMFANG= |  |
| UNTERSCHIED=     |  |
| CUP-GRÖSSE=      |  |

Wenn Ihr Brustumfang 2,5 cm - 5 cm weiter ist als Ihr Oberbrustumfang, wählen Sie Cup B.

Wenn Ihr Brustumfang 5 cm - 7,5 cm weiter ist als Ihr Oberbrustumfang, wählen Sie Cup C.

Wenn Ihr Brustumfang 7,5 cm - 10 cm weiter ist als Ihr Oberbrustumfang, wählen Sie Cup D.

Wenn Ihr Brustumfang 10 cm - 12,5 cm weiter ist als Ihr Oberbrustumfang, wählen Sie Cup DD.

Wählen Sie die entsprechenden SCHLÜSSEL-Schnittteile wie folgt:

**FÜR BRUSTUMFANG CUP B MISSES, UND BRUSTUMFANG CUP C DAMEN:** Für Modelle A, B, C verwenden Sie vorderes Oberteil Schnittteil 1A, und seitl. vord. Oberteil Schnittteil 2A.

**FÜR BRUSTUMFANG CUP C MISSES, UND BRUSTUMFANG CUP D DAMEN:** Für Modelle A, B, C verwenden Sie vorderes Oberteil Schnittteil 1B, und seitl. vord. Oberteil Schnittteil 2B.

**FÜR BRUSTUMFANG CUP D MISSES, UND BRUSTUMFANG CUP DD DAMEN:** Für Modelle A, B, C verwenden Sie vorderes Oberteil Schnittteil 1C, und seitl. vord. Oberteil Schnittteil 2C.

## DEN RICHTIGEN KÖRPERTYP ERMITTELN

Für den Rücken können Sie von drei verschiedene Schnittteilen wählen: **schlanke, normale und vollschlanke Passform**.

Um Ihren Körpertyp zu ermitteln, verwenden Sie die Maße von Taillen-und Hüftumfang für die Schnittgröße, die Sie gewählt haben. Vergleichen Sie die Differenz Ihrer Hüftmaße zu den Normmaßen in Ihrer Schnittgröße:

Wenn Ihr Hüftumfang zwischen 2,5 cm - 3,8 cm in beiden Richtungen der Norm ist, dann wählen Sie die das Teil für normale Passform; wenn Ihr Hüftumfang über 2,5 cm - 3,8 cm geringer ist als das Normmaß, dann wählen Sie das Teil für schlanke Passform; wenn Ihr Hüftumfang über 2,5 cm - 3,8 cm größer als das Normmaß ist, wählen Sie das Teil für vollschlanke Passform.

**ROCK FÜR SCHLANKE PASSFORM** - Verwenden Sie rückw. Rock Teil 10A, und seitl. rückw. Rock Teil 11A.

**ROCK FÜR NORMALE PASSFORM** - Verwenden Sie rückw. Rock Teil 10B, und seitl. rückw. Rock Teil 11B.

**ROCK FÜR VOLLSCHLANKE PASSFORM** - Verwenden Sie rückw. Rock Teil 10C, und seitl. rückw. Rock Teil 11C.

Nachdem Sie die SCHLÜSSEL-Schnittteile gewählt haben, passen Sie die Länge mithilfe der Verlängerungs- bzw. Verkürzungslinien auf dem Papierschnitt an. Denken Sie bei der Länge auch an die richtigen Schuhe... ein gut passendes Kleid sollte auch die richtige Länge haben.

© Copyright 2014—Simplicity Pattern Co., Inc. / Printed in U.S.A. / Simplicity is a registered trademark of Simplicity Pattern Co., Inc.

Zuschneideplan

Muster nach unten laufend

Muster nach oben laufend

★

Siehe SPEZIELLE NÄHANLEITUNG

POSITION DER MUSTERTEILE KANN JE NACH IHRER SCHNITTMUSTERGRÖÖE ABWEICHEN.

HINWEIS: BEIM AUSSCHNEIDEN DES PAPIERSCHNITTS SCHNEIDEN SIE AN DERJENIGEN US GRÖSSENLINIE ENTLANG, DIE IHRER EUROPÄISCHEN GRÖSSE ENTSPRICHT  
DAMEN ODER MISS KURZE GRÖSSEN: SCHNITT VOR DEM ZUSCHNEIDEN ANPASSEN

(115CM) MIT RICHTUNG  
US GRÖSSEN 10 12 14 16 18

EURO GRÖSSEN 36 38 40 42 44

(115CM) MIT RICHTUNG  
US GRÖSSEN 20W 22W 24W 26W 28W  
EURO GRÖSSEN 46 48

(115CM) MIT RICHTUNG  
US GRÖSSEN 24W 26W 28W  
EURO GRÖSSEN 50 52 54

★

Siehe SPEZIELLE NÄHANLEITUNG

(150CM) MIT RICHTUNG  
US GRÖSSEN 10 12 14 16 18  
EURO GRÖSSEN 36 38 40 42 44

(150CM) MIT RICHTUNG  
US GRÖSSEN 20W 22W 24W 26W 28W  
EURO GRÖSSEN 48 50 52 54

(150CM) MIT RICHTUNG  
US GRÖSSEN 22W 24W 26W 28W

**B KLEID**

TEILE 1 (A,B ODER C) 2 (A,B ODER C) 3 4 5 6 8 9 10 (A,B ODER C) 11 (A,B ODER C) 12

(115CM) MIT RICHTUNG  
US GRÖSSEN 10 12 14  
EURO GRÖSSEN 36 38 40

(115CM) MIT RICHTUNG  
US GRÖSSEN 16 18  
EURO GRÖSSEN 42 44

(115CM) MIT RICHTUNG  
US GRÖSSEN 20W 22W 24W 26W 28W  
EURO GRÖSSEN 46 48 50 52 54

(150CM) MIT RICHTUNG  
US GRÖSSEN 10 12 14 16 18  
EURO GRÖSSEN 36 38 40 42 44

(150CM) MIT RICHTUNG  
US GRÖSSEN 20W 22W 24W 26W 28W  
EURO GRÖSSEN 46 48 50 52 54

**C KLEID**

TEILE 1 (A,B ODER C) 2 (A,B ODER C) 3 4 5 6 8 9 10 (A,B ODER C) 11 (A,B ODER C) 13

(115CM) MIT RICHTUNG  
US GRÖSSEN 10 12 14 16 18  
EURO GRÖSSEN 36 38 40 42 44

(115CM) CON PELUSA  
US GRÖSSEN 20W 22W 24W 26W 28W  
EURO GRÖSSEN 46 48 50 52 54

TEIL 5 NUR EINMAL ZUSCHNEIDEN

(150CM) MIT RICHTUNG  
US GRÖSSEN 10 12  
EURO GRÖSSEN 36 38

TEIL 5 NUR EINMAL ZUSCHNEIDEN

(150CM) MIT RICHTUNG  
US GRÖSSEN 14 16 18  
EURO GRÖSSEN 40 42 44

TEIL 5 NUR EINMAL ZUSCHNEIDEN

(150CM) MIT RICHTUNG  
US GRÖSSEN 20W 22W 24W 26W 28W  
EURO GRÖSSEN 46 48 50 52 54

**A,B,C EINLAGE**

TEILE 5 6

AUFBÜGELEINLAGE BREITE 51 BIS 64 C  
ALLE GRÖSSEN

**Nähanleitung**

1

Stoff-schlüss:

RECHTE SEITE

LINKE SEITE

EINLAGE

FURTER

Bevor Sie anfangen, lesen Sie bitte die **Allgemeinen Anweisungen** auf Seite 1.

**KLEID MODELLE A, B, C**

VOR BEGINN BITTE ALLE INFORMATIONEN DER FANTASTISCHEN PASSFORM DURCHLESEN

HINWEIS: Einige Nähte werden zuerst mit der Maschine geheftet, erst danach werden Abänderungen mit Feineinstellungen vorgenommen. Diese Methode vereinfacht Anpassungen der Passform während des Nähens.

1.

Halsausschnittkanten des vorderen- und rückwärtigen Oberteils 1,3 cm von den unversäuberten Kanten in Pfeilrichtung mit einer Stütznaht versehen.Diese Naht bleibt dauerhaft und verhindert Dehnungen an abgerundeten Kanten. Die Stütznaht ist auf den folgenden Abbildungen nicht dargestellt.

2

3

4

2.

Die Teile des seilt. vord. Oberteils RECHTS auf RECHTS an das vord. Oberteil stecken, und Kerben anpassen. Steppen. Nähte in Richtung vord. Oberteil bügeln.

3.

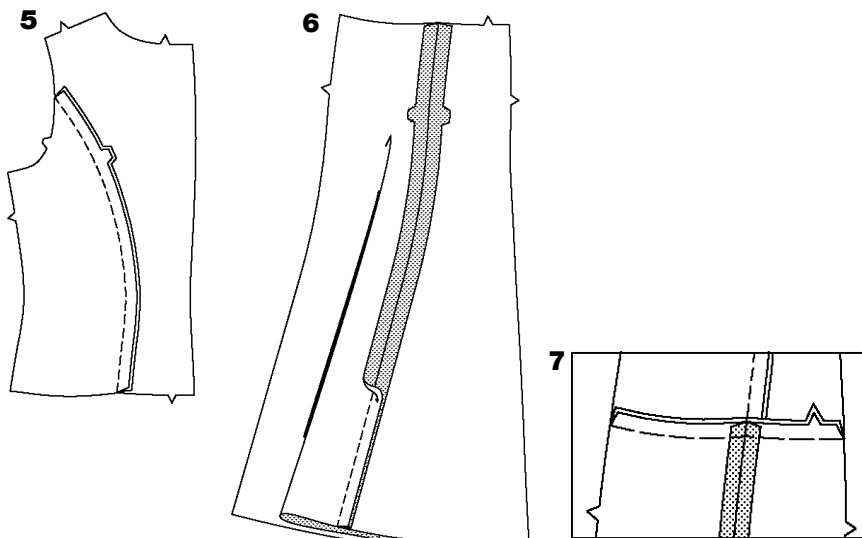
Den Vorderrock RECHTS auf RECHTS an den seilt. vord. Rock stecken, dabei Kerben anpassen, und unversäuberte Kanten begradigen. Steppen. Nähte auseinanderbügeln.

HINWEIS: Mit Fingerdruck glätten bedeutet, dass die Naht in der angegebenen Richtung von Hand geglättet wird. Die Naht nicht mit einem Bügeleisen glätten.

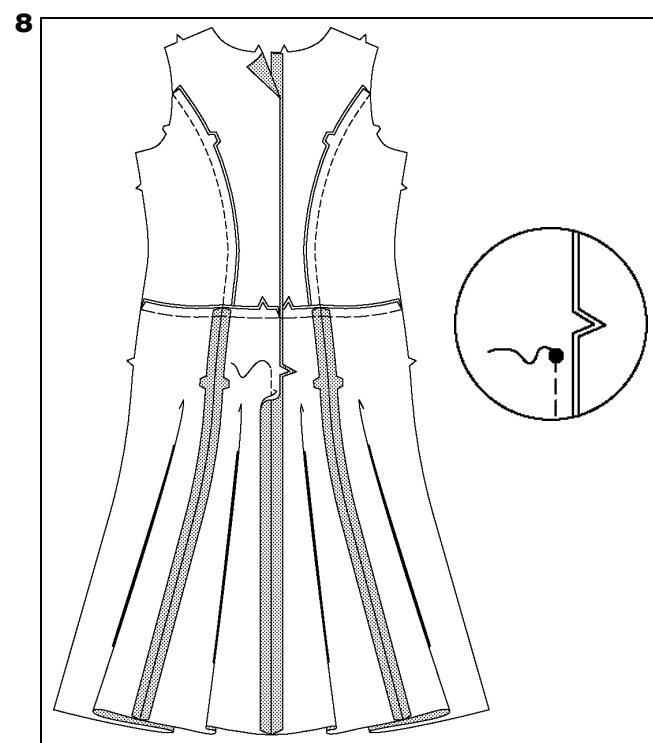
4.

Die untere Kante des vord. Oberteils RECHTS auf RECHTS auf den Vorderrock stecken, dabei vordere Mitten und Seiten anpassen. Die Naht mit der Maschine heften. Die Naht in Richtung Oberteil mit Fingerdruck glätten.

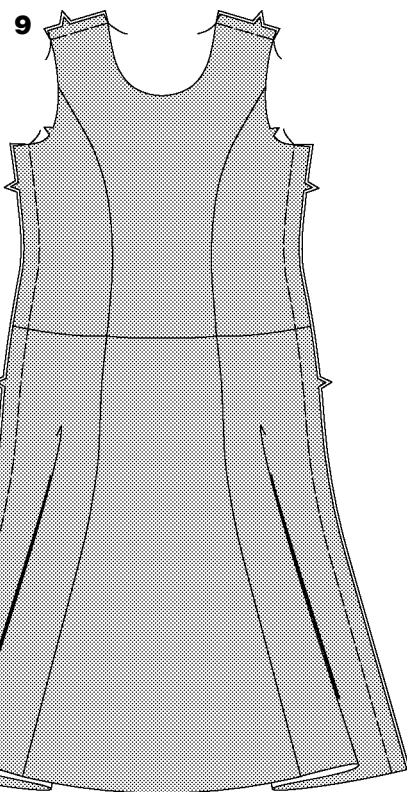
© Copyright 2014—Simplicity Pattern Co., Inc. / Printed in U.S.A. / Simplicity is a registered trademark of Simplicity Pattern Co., Inc.



5. Das rückw. Oberteil RECHTS auf RECHTS auf das seitr. rückw. Oberteil stecken, und Kerben anpassen. Steppen. Die Naht in Richtung rückw. Oberteil bügeln.
6. Den rückw. Rock RECHTS auf RECHTS an den seitr. rückw. Rock stecken, dabei Kerben anpassen und unversäuberte Kanten begradigen. Steppen. Nähte auseinanderbügeln.
7. Das rückwärtige Oberteil RECHTS auf RECHTS an den rückwärtigen Rock stecken, dabei rückwärtige Mitten und Seiten anpassen. Die Naht mit der Maschine heften. Die Naht in Richtung Oberteil mit Fingerdruck glätten.



8. Die rückw. Mittelnäht der rückw. Teile RECHTS auf RECHTS von der Unterkante bis zur Kerbe ODER großen Markierungspunkt zusammensteppen. Am unteren Ende der Öffnung mit Rückstichen verstärken.



9. Vord. und rückw. Teil LINKS auf LINKS an den Schulternähten mit der Maschine heften. Das Vorderteil mit dem Rückenteil an den Seitenkanten entlang der 2,5 cm breiten Nahtlinie mit der Maschine heften, und Nähte anpassen.

## FEINEINSTELLUNGEN DER PASSFORM BEIM NÄHEN

Um die Passform des Kleidungsstücks zu überprüfen:

Die markierte Saumzugabe umlegen und feststecken. Das Kleid vor einem langen Spiegel mit den entsprechenden Schuhen anprobieren. Mithilfe einer zweiten Person, die rückw. Kanten

1,5 cm überlappen und feststecken. Mit Werkzeugen und Hilfsmitteln bereit, überprüfen Sie regelmäßig die Passform während Sie Anpassungen vornehmen.

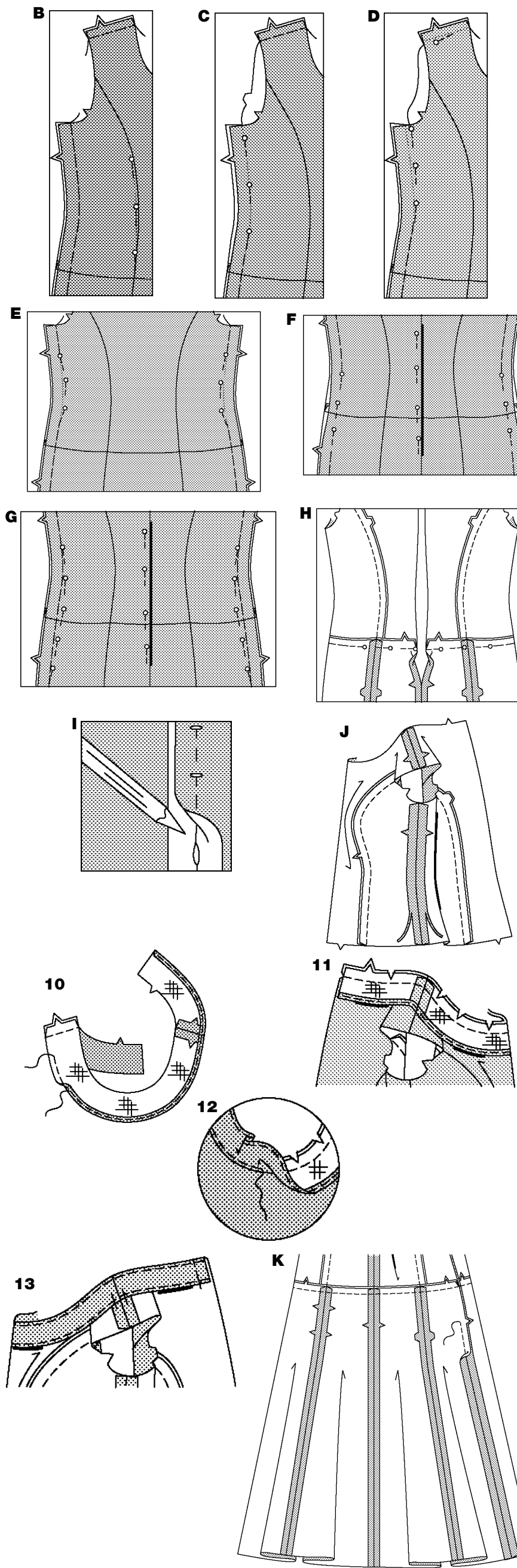
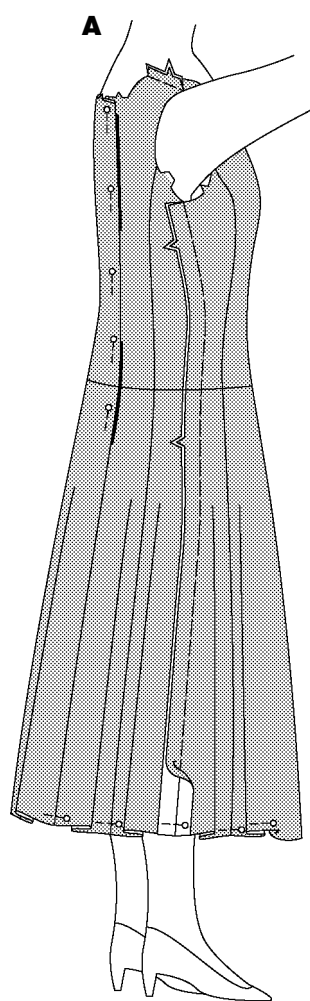
**A.** Überprüfen Sie zuerst die allgemeine Passform von Brustumfang, Taille und Hüftbereich. Prüfen Sie, ob alle Nähte an den richtigen Stellen liegen:

Die Seitennähte liegen an den Seiten Ihres Körpers, vordere und rückwärtige Mittelnähte verlaufen gerade.

Die Wienernähte des Vorderteils liegen an der stärksten Stelle der Brustlinie, und die tief sitzende Taillennaht liegt unterhalb der eigentlichen Taille, ohne Falten zu schlagen oder zu spannen.

- Die Seitennähte einnehmen oder auslassen, bis das Kleid richtig sitzt.

**Nehmen Sie jetzt weitere Feineinstellungen am Rest des Kleides vor - vergessen Sie nicht, dass kleine Abänderungen schon viel bewirken können!**



- B. Bei zu viel Weite unterhalb der Brust, die vordere Seitennaht des Oberteils unter der Brustspitze falten und die Mehrweite entlang der Faltnaht abstecken, dabei die Naht oberhalb der Taille auslaufen lassen.
- C. Bei zu viel Spielraum an der Unterärmelnaht des rückwärtigen Oberteils, muss die Nahtzugabe der rückwärtigen Seitennaht eventuell etwas nach vorne versetzt werden, sodass die Seitennaht parallel zur Körperseite verläuft. Heftnähte entfernen und neu feststecken, dabei im Taillenberg auslaufen lassen.

**HINWEIS:** Die Nahtzugaben werden ungleichmäßig sein.

**D. FÜR MODELL B** - Bei zu viel Spielraum im Armausschnitt, die Mehrweite an der Unterärmelnaht und Schulternaht abstecken, dabei die neue Naht wieder in die ursprüngliche Nahtzugabe auslaufen lassen.

**E.** Bei einer Taille die zu weit oder zu eng ist, die Seitennähte an beiden Seiten gleichmäßig einnehmen oder auslassen, angefangen an der Kerbe des Oberteils, dann wieder in die geheftete Naht knapp unterhalb der Taillen-Markierung des Oberteils auslaufen lassen.

**F.** Wenn die Nähte im Hüftbereich sich nach hinten verziehen, entfernen Sie die Heftnaht unterhalb der Taillennaht-Markierung. Glätten Sie die rückwärtige Rockseite über Ihre Konturen, dann am Vorderteil stecken, dabei darauf achten, dass die Seitennaht senkrecht zum Boden verläuft.

**HINWEIS:** Die Nahtzugaben werden ungleichmäßig sein.

**ODER...**

**G.** Wenn der Hüftbereich zu locker sitzt, breitere Seitennähte im Hüftbereich stecken, dabei die neue Naht in die ursprüngliche Nahtzugabe oberhalb der Taillennaht-Markierung und unterhalb der Hüftlinie auslaufen lassen.

**H.** Ist die rückwärtige Mittelnäht nicht glatt, die Heftnaht der tief angesetzten rückw. Taille zwischen den Seitennähten entfernen. Oberteil und Rock entlang der Markierung der rückwärtigen Mitte glätten. Darauf achten, dass sich die Halsausschnittlinie des rückw. Oberteils nicht nach unten verzieht, ODER dass sich der rückw. Rocks nicht nach oben verzieht. Die Naht neu stecken und in die ursprüngliche Taille auslaufen lassen.

**FANTASTISCHER PASSFORM-TIPP:** Notieren Sie Ihre vorgenommenen Abänderungen. Anhand der Daten können die notwendigen Anpassungen an den Besätzen für alle Modelle oder an den Ärmeln für Modelle A oder C vorgenommen werden.

Das Kleidungsstück vorsichtig ausziehen, sodass die Stecknadeln nicht herausfallen. Alle neuen Nahtlinien mit einem auswaschbaren Markierstift oder mit Schneiderkreide, bzw. Ihrer bevorzugten Methode markieren.

**I. MARKIERUNGSTIPP** - Die Nahtzugaben an den Stecknadeln trennen und die neuen Nahtlinien auf der LINKEN Seite markieren. Darauf achten, dass alle anderen Schnittmarkierungen auf die neue Nahtlinie übertragen werden. Stecknadeln entfernen. Nach Anweisung die Naht entlang den neu markierten Nahtlinien steppen.

**J. JETZT die Schulter- und Seitennähte am Kleid trennen. Das Oberteil vom Rock trennen. Das Oberteil an den Schulter- und Seitennähten zusammensteppen. Überschüssige Nahtzugaben bis auf 1,5 cm der Steppnähte versäubern. Nähte auseinanderbügeln. Für eine professionelle Verarbeitung, die Nähte overlocken/ketteln.**

**HINWEIS** - Bei Abänderungen an den Schulternähten des Oberteils müssen Markierungen am Besatz des Oberteils angepasst und neu markiert werden.

10. Die Bügeleinlage auf die LINKEN Seiten der vorderen- und rückwärtigen Besatzteile bügeln. Die Besatzteile an den Schulternähten steppen. Für die Verarbeitung der ungekerbten Kante ....6 mm breit von der Kante steppen, dabei an der Naht umlegen und steppen, ODER mit Zickzackstichen über die Kante nähen ODER die Kante overlocken/ ketteln.

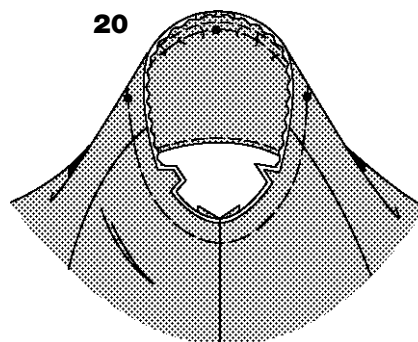
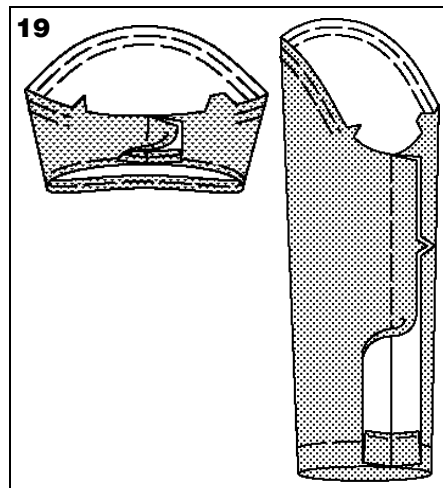
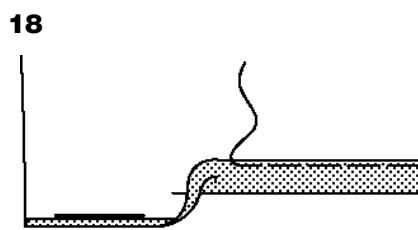
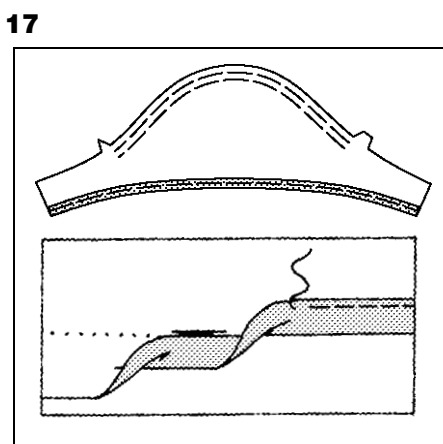
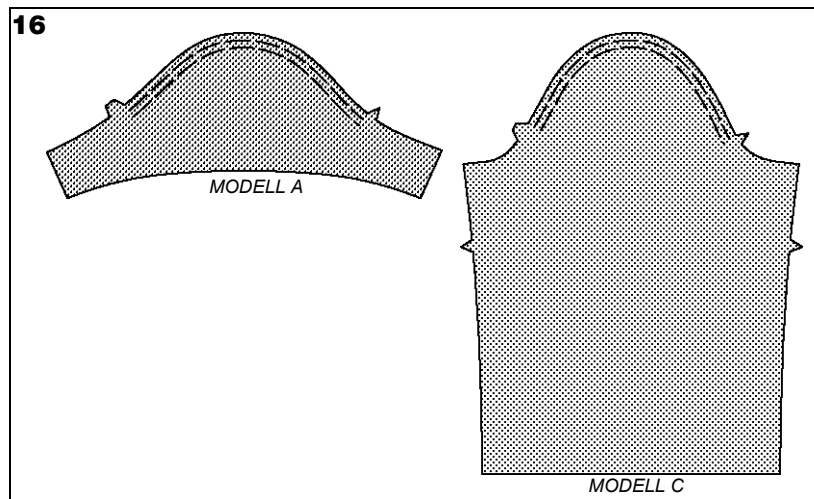
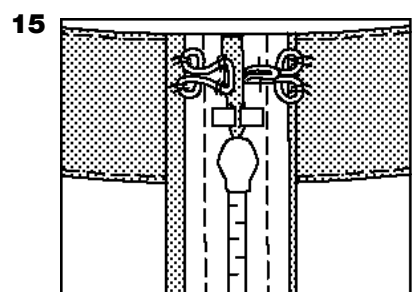
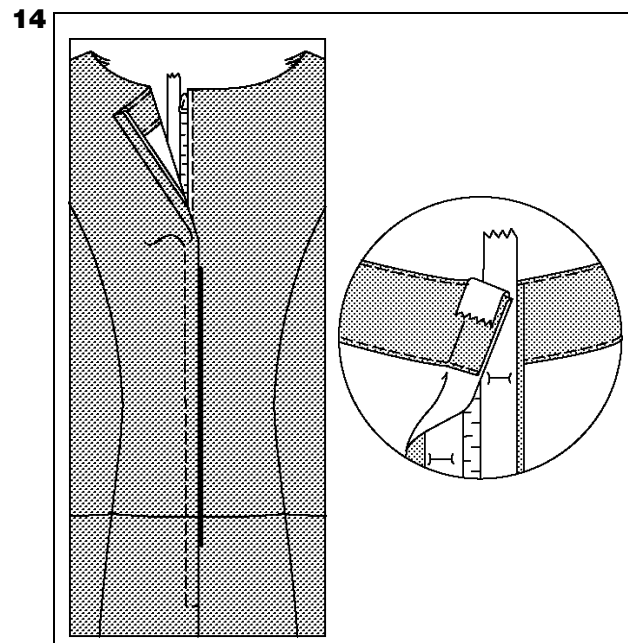
11. RECHTS auf RECHTS den Besatz an die Halsausschnittkante stecken, dabei Mitten an den Schulternähten ausrichten. Steppen. Naht versäubern; Rundungen einschneiden.

12. Die Naht in Richtung Besatz bügeln, dann durch die Nahtzugaben an der Naht schmal untersteppen.

13. Den Besatz nach INNEN wenden, und die unversäuberten Kanten zusammenheften. Damit der Besatz nicht nach AUSSEN rollt, an der Nahtzugabe von Hand befestigen, in der Nahtrille nähen oder ein kleines Stück Bügeleinlage aufbügeln.

**K. FÜR ALLE MODELLE** - Die die Rockteile jetzt an den Seitennähten zusammensteppen. Überschüssige Nahtzugaben bis auf 1,5 cm der Steppnähte versäubern. Das Oberteil an den Rock steppen, dabei Mitten und Nähte anpassen. Für eine professionelle Verarbeitung, die Nähte overlocken/ketteln.

**HINWEIS** - Bei Abänderung der Länge in der rückwärtigen Mitte ist es notwendig, die Reißverschlusslänge auf die Länge der rückwärtigen Öffnung anzupassen, gemessen von der Kerbe ODER dem großen Markierungspunkt im Rock bis zur Nahtlinie an der Oberkante des rückwärtigen Oberteils, minus 6 mm. Verwenden Sie einen verstellbaren Reißverschluss.



**14.** Die LINKE rückwärtige Öffnungskante 1,5 cm, und die RECHTE rückwärtige Öffnungskante 1,3 cm umbügeln. Die RECHTE rückwärtige Kante an das Reißverschlussband stecken, dabei die gebügelte Kante dicht an die Reißverschlusszähne legen; das Reißverschlussende 1 cm unterhalb der oberen Öffnungskante befestigen. Das obere Ende des Reißverschlussbandes über der Nahtzugabe umschlagen. Mit einem verstellbaren Reißverschlussfußchen an der Bügelkante schmal steppen. Die LINKE rückw. Kante an das Reißverschlussband stecken, dabei die rückw. Seite 3 mm überlappen. Das obere Ende des Reißverschlussbandes über der Nahtzugabe umschlagen. 1 cm von der Bügelkante, und wieder 6 mm unterhalb vom Reißverschlussende heften. Wie geheftet mit einem verstellbaren Reißverschlussfuß steppen, und das untere Ende übereck steppen, (siehe Abb.).

**15.** Haken und Öse an die Halsausschnittkante nähen.

### ÄRMEL A, C

**HINWEIS** - Bei Abänderungen an den Seitennähten des Oberteils müssen Markierungen an den Ärmeln angepasst und neu markiert werden.

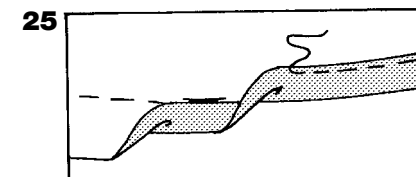
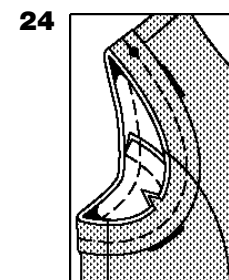
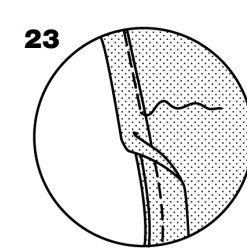
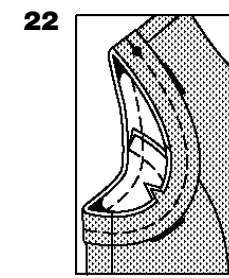
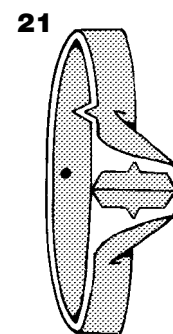
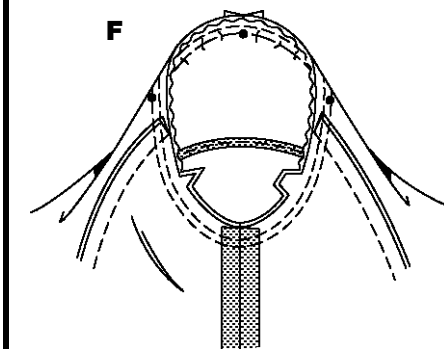
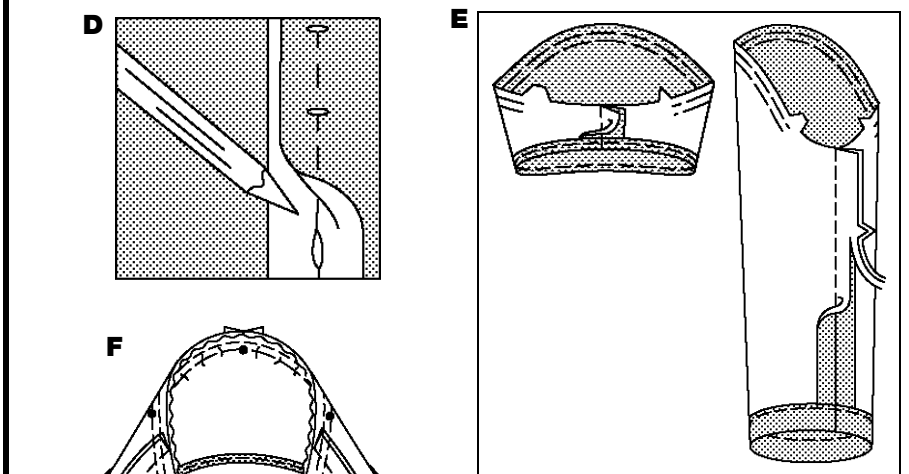
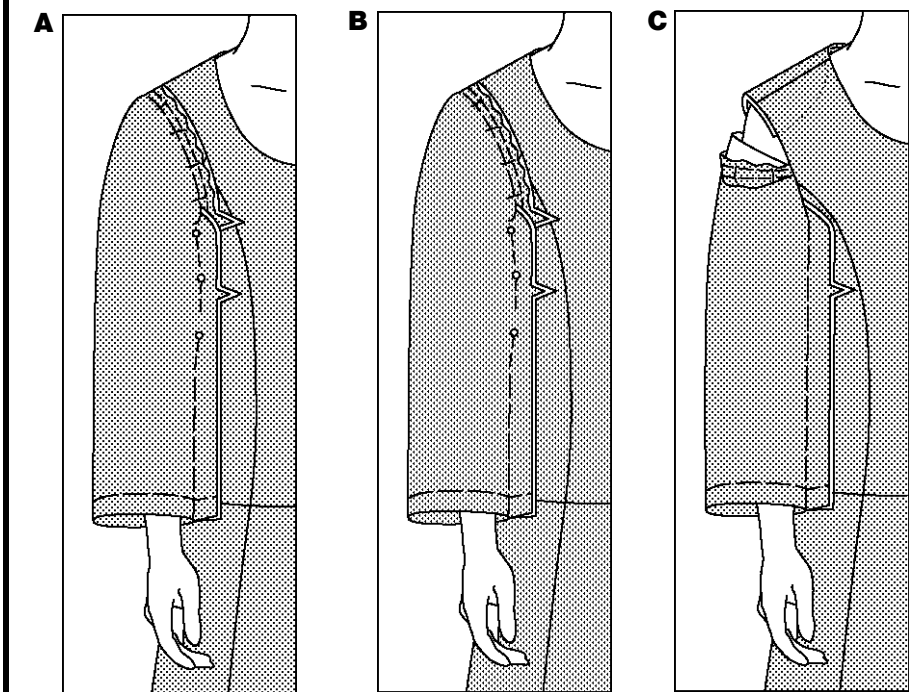
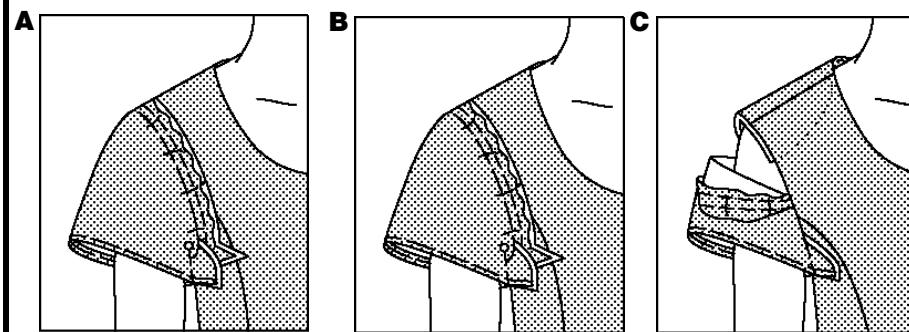
**16.** Um den Oberarmel zwischen den Kerben einzuhalten, an der Nahtlinie steppen, dann wieder 6 mm INNERT der Nahtlinie mit einem langen Maschinenstich steppen.

**17. FÜR MODELL A** - Den Saum nach oben bügeln. Für einen schmalen Saum die unversäuberte Kante bis in den Bügelfalz umschlagen. Bügeln. Den Saum mit der Maschine heften.

**18. FÜR MODELL C** - Den Saum nach oben bügeln. Die unversäuberte Kante 6 mm breit umbügeln. Die gebügelte Innenkante schmal mit der Maschine heften.

**19. FÜR MODELLE A, C** - Die Unterärmelnäht des Ärmels LINKS auf LINKS stecken, und Unterkanten begradigen. Mit der Maschine an der 2,5 cm Nahtlinie heften.

**20.** Das Kleidungsstück auf RECHTS mit dem Armausschnitt zum Körper halten. LINKS auf LINKS den Ärmel an die Armausschnittkante mit dem mittigen kleinen Markierungspunkt an der Schulternaht feststecken; dabei Unterärmelnähte an den verbleibenden kleinen Markierungspunkten ausrichten. Einhaltennähte anpassen. Um die Mehrweite gut zu verteilen, den Stoff solange entlang des Spulfadens verlaufen lassen, bis keine Falten mehr an der Nahtlinie vorhanden sind. Mit der Maschine heften.



### FEINEINSTELLUNGEN BEIM NÄHEN

Überprüfen Sie die Passform der Ärmel, bevor Sie diese dauerhaft in den Armausschnitt steppen. Probieren Sie das Kleid an und stellen Sie sich vor den Spiegel. Die Ärmel sollten gerade hängen ohne sich zu verziehen, einzuschnüren oder am Bizeps zu spannen.

**A.** Sollte der Ärmel an den Bizeps zu eng sein, die Heftnaht da, wo er spannt, auslassen. Die Naht neu stecken, und etwa an der Armausschnittkante wieder in die Nahtzugabe auslaufen lassen.

**B.** Wenn die allgemeine Passform und die Öffnung zu weit ist, die Naht falten und die Mehrweite am Falz herausstecken, und in die Naht der Armausschnittkante auslaufen lassen.

**C.** Bei abfallender Schulter auf einer Seite des Körpers, legen Sie ein dünnes Schulterpolster auf der abfallenden Seite ein, um die Schultern auszugleichen.

**D.** Das Kleid vorsichtig ausziehen, sodass die Stecknadeln nicht herausfallen, und alle Nahtlinien so wie bei der ersten Anprobe markieren.

**E.** Jetzt die Ärmel entfernen. Heftstiche von den Nähten und vom Saum entfernen. Die Unterärmelnäht an den neu markierten Linien steppen. Überschüssige Nahtzugaben bis auf 1,5 cm der Steppnaht versäubern. Für eine professionelle Verarbeitung, die Nähte overlocken/ketteln. Den Saum neu stecken.

Für Modell A - Den Saum festnähen.

Für Modell C - Den Saum an der gebügelten Innenkante schmal steppen.

**F.** Den Ärmel in den Armausschnitt stecken und heften, dabei den Ärmel einhalten, und wie vorher anpassen. Steppen. Nochmals 3 mm von der ersten Naht steppen. Die Naht unterhalb der Kerben schmal versäubern. Nur die Nahtzugabe bügeln, dabei Mehrweite herausnehmen.

### ARMAUSSCHNITTBSATZ B

**HINWEIS** - Bei Abänderungen von Schulter und Armausschnitt des Oberteils müssen die Besatzteile des Armausschnitts angepasst werden, und Markierungen - falls vorhanden, neu markiert werden.

**21.** Den Armausschnittbesatz RECHTS auf RECHTS an den Enden steppen. Den Besatz LINKS auf LINKS längs zusammenfalten und die kleinen Markierungspunkte anpassen; bügeln.

**22.** Den Besatz AUSSEN auf die Armausschnittkante stecken, dabei den kleinen Markierungspunkt auf die Schulternaht legen und die verbleibenden Nähte anpassen. Steppen. Naht versäubern; Rundungen einschneiden.

**23.** Die Naht in Richtung Besatz bügeln, dann durch die Nahtzugaben an der Naht schmal untersteppen.

**24.** Den Besatz nach INNEN wenden; bügeln. Den Besatz an der Innenkante schmal steppen. AUSSEN so wie geheftet mit einer Sichtnaht absteppen.

### ALLE MODELLE SÄUMEN

**25.** Länge markieren. Die Saumbreite gleichmäßig kürzen, und 1,5 cm Breite für den Saum berechnen. Mit der Nähmaschine 1,5 cm von der Unterkante steppen. Den Saum an der Steppnaht nach oben bügeln. Für einen schmalen Saum die unversäuberte Kante bis zur Naht umschlagen. Bügeln. Den Saum festnähen.

**Zum Schluss alle Anpassungen auf den Schnittteilen markieren und beim nächsten Mal einfach genauso zuschneiden und nähen - FANTASTISCH!**